

# Wochenblatt

für

Fernsprecher:  
Amt Siegmars Nr. 244.

## Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff.

Nr. 46.

Sonnabend, den 18. November

1911.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Reiholtsstraße 11), sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Friseur Thiem in Kottluff entgegen genommen und pro 10spaltige Zeile mit 15 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt. **Anzeigen-Nachnahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.** Vereinsinserate müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telephon aufgegeben werden.

### Straßenbau in Reichenbrand.

Die Arbeiten zum Neubau der Schulstraße sollen vergeben werden. Verdingungsansätze können gegen Erlegung der Schreibgebühren im Gemeindeamt zu Reichenbrand entnommen werden. Die Angebote sind bis zum 6. Dezember 1911 bei dem Gemeindeamt zu Reichenbrand einzulegen. **Reichenbrand, den 18. November 1911.** Der Gemeinderat.

### Bekanntmachung.

Die nächste Reinigung der Schornsteine findet in hiesiger Gemeinde vom 20. November bis 25. November 1911 statt. **Reichenbrand, am 13. November 1911.** Der Gemeindevorstand.

### Bekanntmachung, Viehzählung betreffend.

Nach Verordnung des königlichen Ministeriums des Innern hat am 1. Dezember d. J. eine Viehzählung stattzufinden. Sie soll sich auf Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen erstrecken. Die Zählung wird durch die Schulleute vorgenommen und werden die Viehbesitzer hierauf besonders aufmerksam gemacht. **Reichenbrand und Rabenstein, am 17. November 1911.** Die Gemeindevorstände.

### Meldungen im Fundamt Rabenstein.

Gefunden: 1 Damenschirm, 1 Klemmer. Verloren: 1 Notizbuch. **Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 17. November 1911.**

### Reinigung der Expeditionsräume.

Die Geschäftsräume der hiesigen Gemeindeverwaltung und des Königl. Standesamtes bleiben wegen Reinigung Freitag, den 24. November dieses Jahres für den öffentlichen Verkehr geschlossen. In der Zeit von 11 bis 12 Uhr vormittags werden jedoch dringliche Angelegenheiten erledigt, wie auch standesamtliche Anzeigen entgegengenommen. **Kottluff, am 15. November 1911.** Der Gemeindevorstand.

### Kartoffeleinkauf.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand beabsichtigt nochmals Kartoffeln für hiesige Einwohner in entsprechender Menge anzukaufen und gütterweise zum Einkaufspreis gegen sofortige Bezahlung abzugeben. Die in Frage kommenden Einwohner wollen ihren Bedarf sofort, spätestens aber Dienstag, den 21. November d. J., nachmittags 6 Uhr im hiesigen Gemeindeamt — Kassenzimmer — melden. **Kottluff, am 17. November 1911.** Der Gemeindevorstand.

### Bericht

über die Sitzung des Gemeinderates zu Kottluff vom 7. November 1911.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

1. Kenntnis nimmt man: a) von der Aufnahme des Altkorbmeyers Karl Klügel in den Sächsl. Staatsunterverban; b) von der Erledigung einer Nachregulierungs-Angelegenheit.
2. Die Beleuchtung des sogenannten Drechsler'schen Weges mit einer ganznächtl. Lampe wird beschlossen.
3. Kenntnis nimmt man von den Verhandlungen mit dem Elektrizitätswerke in Sachen Verbesserung der Stromzuführung.
4. Zur Errichtung eines Transformatorhauses auf dem Gemeindegelände Flurstück Nr. 17 gibt man bedingungsweise die Genehmigung.
5. Von den Verhandlungen mit dem Elektrizitätswerke in Sachen Beleuchtungsanlage für die Bahnhofstraße nimmt man Kenntnis, und genehmigt man 7 Lampen anstatt 6 und die festgelegten Plätze für die Lichtmasten.
6. Als Schreibelehrer soll der Schüler Kurt Hähle in Rabenstein, Ostern 1912 eingestellt werden.
7. Die in der Kaufsache (Seitengebäudebau) des Hausbesizers Albin Thiem gestellte Gemeindebedingung wird nachträglich genehmigt.
8. 22 zugezogene Personen werden zu den Gemeindegeländen eingeschätzt.
9. Auf die Verfügung der Königl. Amtshauptmannschaft, Maßnahmen gegen die Lebensmittelsteuerung betr., wird der Einkauf von Kartoffeln beschlossen.
10. u. 11. Punkt eignen sich nicht zur Veröffentlichung.

**Nachrichten des Königl. Standesamtes zu Rabenstein vom 10. bis 17. November 1911.**

**Geburten:** Dem Gutbesitzer Otto Bruno Uhlig 1 Sohn; dem Geschäftsführer Johann Rabada 1 Tochter; dem Bildhauer Max Richard Wolf 1 Tochter.  
**Verheiratete:** Der Metzgermeister Bruno Alfred Kühn, wohnhaft in Fort Hahneberg, mit Johanna Elisabeth Müller, wohnhaft in Rabenstein. Der Tischler Max Moritz Schöne mit Anna Maria Schaffner, beide wohnhaft in Rabenstein. Der Handwerksmeister Bruno Arno Pester mit Auguste Anna geb. Pehold, beide wohnhaft in Rabenstein.  
**Ehescheidungen:** Der Fabrikarbeiter Ernst Moritz Andreas mit Helene Marie Uhlig, beide wohnhaft in Rabenstein.  
**Sterbefälle:** Kurt Johannes Müller, 3 Monate alt; Anna Welly Rämmler, 9 Monate alt.

Holländische und deutsche Kakaos,  
Russische und chinesische Tees

empfehlen  
**Drogerie Siegmars**  
Erich Schulze.  
Fernsprecher Nr. 325.

**Nachrichten des Königl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 11. bis 17. November 1911.**

**Geburten:** Dem Handelsmann Karl Ernst Fiedler 1 Tochter.

**Nachrichten des Königl. Standesamtes zu Siegmars vom 9. bis mit 15. November 1911.**

**Geburten:** Dem Sanitarbeiter Albert August Werschlawsky 1 Sohn; 1 uneheliches Mädchen.

### Kirchliche Nachrichten.

#### Parochie Reichenbrand.

Am 23. Sonntag p. Trin., den 19. November Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Am 2. Bußtag, Mittwoch, den 22. November Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls. Beichte 1/9 Uhr. Nachm. 5 Uhr Abendkommunion.

#### Parochie Rabenstein.

Sonntag, den 19. November vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Pf. Weidauer. 11 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspf. Gebhardt. 3 Uhr Hauptversammlung des ev. Jünglingsvereins im Pfarrhause.

Mittwoch, den 22. November Bußtag. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte und Kommunion, Hilfspf. Gebhardt, nachmittags 5 Uhr Beichte und Kommunion, Pf. Weidauer.

Wochenamt vom 20.—22. Pf. Weidauer, vom 22.—26. Hilfspf. Gebhardt.

### Volksbücherei Rabenstein.

(Geöffnet Sonntags von 11—12 Uhr vormittags im Erdgeschoss der neuen Schule.)

Lesezimmer mit 25 illustrierten und Fachschriften zur unentgeltlichen Benützung aller erwachsenen Einwohner unseres Ortes. Im Anschlusse an den verflochtenen Lesesaal empfohlen: Nr. 70. 96. 1295.

**Die Volksbücherei-Verwaltung.**  
Rabenstein, am 16. November 1911.

Bitte versuchen Sie in Zigarren meine Sorte

Nr. 100 vorzügliche 6-Pfg.-Zigarre,

Nr. 105 prima 8-Pfg.-Zigarre,  
hochfein im Geschmack.

Reichhaltiges befeuchtetes Lager in Zigarren,  
Zigaretten und Tabak.

Fernsprecher 325. **Drogerie Siegmars**  
Erich Schulze.

### Polizeiverordnung.

Nachdem die königliche Amtshauptmannschaft Chemnitz mit dem ihr beigeordneten Bezirksausschusse auf Grund von § 5 der von ihr unterm 18. März 1903 erlassenen **Polizeiverordnung** — die **Beaufsichtigung von Mietwohnungen** sowie der zum Aufenthalte von Diensthöfen, Gewerbegehilfen, Lehrlingen und Arbeitern bestimmten Räume betreffend —, welche hierunter abgedruckt ist, beschlossen hat, daß die **Gemeinde Kottluff** dieser Polizeiverordnung zu unterstellen ist, wird solches mit dem Bemerkten hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die Polizeiverordnung am 1. Januar 1912 in Kraft tritt. **Kottluff, am 15. November 1911.** Der Gemeindevorstand.

## In Ihrem eigenen Interesse

bitten wir Sie, probieren Sie **Banf.**  
den vorzüglichen Malzkaffee

**Banf** wird auf unter Nr. 239605 patentierten  
Kaffeeapparaten hergestellt und übertrifft an  
Geschmack und Aroma jeden anderen Malzkaffee.

## Für den Weihnachtsbedarf

empfehle mein großes Lager in

### Nähmaschinen,

Wasch- und Bringmaschinen, Badewannen, Zink-Wasch-  
wannen, Plättgloden, Wirtschaftsgegenstände, Alu-  
minium- und Emaillewaren, Gefäßartikel, Eisen-  
waren, sämtliche elektrotechnische Bedarfsartikel, Taschen-  
lampen, Akkumulatoren etc. Ganz besonders mache ich auf meine

### Spielwaren-Ausstellung

aufmerksam.

## Gustav Schneider, Neustadt

gegenüber Billigs Restaurant.

**Rabenstein.** Die heitere Zerstreuung eines Leberrecht Hühnchen strahlte von den Gesichtern aller derer, die am Mittwoch aus dem goldenen Löwen vom Lesesaal nach Hause gingen. Hatte doch der Vortragende des Abends Herr Rittergutsbesitzer Schmidt mit seinem Gefühl aus den Schriften Heinrich Seidels das auszuwählen und durch seinen Vortrag so darzubieten gewußt, daß bei jedem Hörer eine Salte seines Herzens mitklang. Nach einer kurzen Charakteristik der Dichterpersönlichkeit Heinrich Seidels und einem Abriß seines Lebenslaufes bot der Herr Vortragende mehrere durch ihren gesunden Humor die Herzen erfrischende Stücke a. „Leberrecht Hühnchen“, unter denen nur das Weihnachtsfest bei Hühnchen besonders hervorgehoben sei. Dazwischen hinein streute er Proben seiner sowohl stark humoristischen, als auch zart ernstlichen Gedichte und sinnigen Kinderlieder. Wir danken dem Herrn Vortragenden, daß er uns den Weg zu Heinrich Seidel gewiesen hat, daß wir durch ihn einmal so recht von Herzen gelacht haben und einige Stunden ganz gottzufrieden gewesen sind.

## Lebertran-Emulsion, Wacholderjaft

(Loke und Marke: Kruger Vogel)

## Husten-Mittel

empfehlen

Fernsprecher 325.

**Drogerie Siegmars**  
Erich Schulze

### Parterre-Wohnung

(2 Stuben, Küche und Zubehör) sofort oder später zu vermieten  
**Reichenbrand, Feldstraße 4.**

### Stube, Kammer mit Zubehör

per 1. Januar billig zu vermieten  
**Reichenbrand, Krugstraße 8**  
(bei Jungbans).

### 2 schöne Halb-Etagen,

eine größere und eine kleinere, sowie eine  
**Manhards** sofort oder 1. Januar zu ver-  
mieten **Siegmars, Amalienstr. 6 part.**

### Schöne Erkerstube

mit 2 Kaminen sofort oder später zu ver-  
mieten bei  
**Max Uhlmann,**  
Siegmars.

### Schöne Halb-Etage

per 1. Januar 1912 für den Preis von  
225 Mark zu vermieten  
**Siegmars, Friedrich-August-Str. 18.**